

APRIL  
2023

# vier

**Sa 1 SAMSON**  
Musikdrama von Joachim Raff (UA)  
**ZUM LETZTEN MAL**  
18.30 Uhr Einführung  
19–22.45 Uhr Großes Haus PK6

**So 2 KAMMERMUSIK-MATINEE**  
»Vom puren Spiel der Töne«  
11 Uhr Foyer PK10

**DIE NIBELUNGEN**  
Schauspiel von Friedrich Hebbel  
17.30 Uhr Einführung  
18 Uhr Großes Haus PK6  
SonntagAbo

**WELCOME TO PARADISE LOST**  
Musiktheater von Jörn Arnecke und Falk Richter (UA)  
20–22.45 Uhr e-werk weimar PK9

**Di 4 ZWISCHEN LIEBE UND ZORN 1969-1975**  
Eine musikalische Erinnerung an die Klaus-Renft-Combo  
20–21.30 Uhr mon ami 26,50€

**Mi 5 DIE JAHRE**  
nach Annie Ernaux  
20–21.50 Uhr e-werk weimar PK10

**Do 6 FILMKONZERT der Staatskapelle Weimar**  
»Richard Wagner« (D 1913)  
Stummfilm mit Live-Musik  
19 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Großes Haus  
30€/26,50€

**PAARLAUFEN II ODER MINDESTENS SECHS PERSONEN RENNEN NACH DEM GLÜCK, DOCH DAS GLÜCK, WIE BRECHT SCHON SAGTE, RENNT HINTERHER**  
Komödie von Jean-Michel Rüber (UA)  
20–21.30 Uhr Studiobühne PK10

Karfreitag

**Fr 7 DER GOLDENE HAHN**  
Oper von Nikolai Rimsky-Korsakow  
19 Uhr Einführung  
19.30–22 Uhr Großes Haus PK5

**SENSEMANN & SÖHNE**  
Komödie von Jan Neumann und Ensemble (UA)  
**ZUM LETZTEN MAL**  
20–22 Uhr e-werk weimar PK10

**Sa 8 DER MEISTER UND MARGARITA**  
Schauspiel nach Michail Bulgakow  
Deutsch von Thomas Reschke  
19 Uhr Einführung  
19.30–21.15 Uhr Großes Haus PK6

**Ostersonntag**  
**So 9 DIE KÖNIGIN DER FARBEN**  
Musiktheater von André Kassel nach Jutta Bauer (UA) **4+**  
16–16.50 Uhr Studiobühne PK13

**DER STURM (THE TEMPEST)**  
von William Shakespeare  
Deutsch von Frank Günther  
**ZUM LETZTEN MAL**  
17.30 Uhr Einführung  
18–20.10 Uhr Großes Haus PK5

**Ostermontag**  
**Mo 10 ARIADNE AUF NAXOS**  
Oper von Richard Strauss und Hugo von Hofmannsthal  
Ausgezeichnet mit dem Deutschen Theaterpreis DER FAUST  
15.30 Uhr Einführung  
16–19 Uhr Großes Haus 34€

**OTHELLO**  
Tragödie von William Shakespeare  
20–22 Uhr e-werk weimar PK10

**Do 13 CABARET**  
Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb  
19.30–22.30 Uhr Großes Haus PK6

**Fr 14 DER SILBERSEE – EIN WINTERMÄRCHEN**  
Schauspieler von Kurt Weill und Georg Kaiser  
19 Uhr Einführung  
19.30–22.30 Uhr Großes Haus PK5  
FreitagAbo  
im Anschluss Nach(t)gespräch

**DAS MASS DER DINGE**  
Schauspiel von Neil LaBute  
**PREMIERE**  
20 Uhr Studiobühne PK9

**Sa 15 DIE NIBELUNGEN**  
Schauspiel von Friedrich Hebbel  
19 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Großes Haus PK6

**So 16 8. SINFONIEKONZERT der Staatskapelle Weimar**  
11 Uhr öffentliche Generalprobe PK12  
18.45 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Weimarahalle PK5  
KonzertAbo So

**Mo 17 8. SINFONIEKONZERT der Staatskapelle Weimar**  
18.45 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Weimarahalle PK5  
KonzertAbo Mo

**Mi 19 DIE KÖNIGIN DER FARBEN**  
Musiktheater von André Kassel nach Jutta Bauer (UA) **4+**  
10–10.50 Uhr Studiobühne PK13

**FOYERGESPRÄCH**  
»Meine Mutter, der Mann im Garten und die Rechten«  
Lesung aus dem Buch von Stella Leder und Diskussion  
In Zusammenarbeit mit dem Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft  
20 Uhr Foyer  
freier Eintritt mit Karte

**Do 20 DAS MASS DER DINGE**  
Schauspiel von Neil LaBute  
20 Uhr Studiobühne PK10

**Fr 21 DER SILBERSEE – EIN WINTERMÄRCHEN**  
Schauspieler von Kurt Weill und Georg Kaiser  
19 Uhr Einführung  
19.30–22.30 Uhr Großes Haus PK5

**Sa 22 DAS BALLHAUS (LE BAL)**  
nach einer Idee des Théâtre du Campagnol  
**PREMIERE**  
19.30 Uhr Großes Haus PK4  
PremierenAbo

**So 23 KAMMERMUSIK-MATINEE**  
»Die romantische Trompete«  
11 Uhr Foyer PK10

**DER GOLDENE HAHN**  
Oper von Nikolai Rimsky-Korsakow  
**ZUM LETZTEN MAL**  
17 Uhr Einführung mit »Talk im Elfenbeinturm: Revolution«  
Gast: Irina Scherbakowa  
18–20.30 Uhr Großes Haus PK5  
SpielzeitAbo II

**Di 25 27. WEIMARER SCHULTHEATERTAGE 25.–27.5.2023**  
stellwerk und Studiobühne  
Programm unter  
www.nationaltheater-weimar.de  
Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Kartenreservierung erforderlich unter  
karten@stellwerk-weimar.de  
Telefon 03643 / 490800

**Do 27 DIE LEGENDE VON PAUL UND PAULA**  
von Ulrich Plenzdorf  
**WIEDERAUFNAHME**  
19.30–21.10 Uhr Großes Haus PK7

**Fr 28 ARIADNE AUF NAXOS**  
Oper von Richard Strauss und Hugo von Hofmannsthal  
Ausgezeichnet mit dem Deutschen Theaterpreis DER FAUST  
19 Uhr Einführung  
19.30–22.30 Uhr Großes Haus 34€

**Sa 29 BLICK HINTER DIE KULISSEN**  
Öffentliche Hausführung  
Treffpunkt Kassenhalle  
15 Uhr 7,50€

**DAS BALLHAUS (LE BAL)**  
nach einer Idee des Théâtre du Campagnol  
19.30 Uhr Großes Haus PK6

**So 30 KUCKUCK IM KOFFER**  
Musiktheater für Kinder  
von Matthias Kaul **3+**  
15–15.50 Uhr Studiobühne PK13

**CABARET**  
Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb  
18–21 Uhr Großes Haus PK5

## POP & SPIEL

### Passion :SPIEL

Weimarer Wochenenden für aktuelles Musiktheater

27.4. – 6.5.2023  
e-werk weimar

**Do 27.4. THE GREAT LEARNING**  
Chorperformance von Cornelius Cardew und Georg Schütty **PREMIERE**  
18–22 Uhr Start: Jakobskirche, dann e-werk weimar Eintritt frei und Besuch zu jeder Zeit möglich

**FESTIVAL-LOUNGE**  
mit Eröffnungs- und Premierenparty  
22 Uhr e-werk weimar Eintritt frei

**Fr 28.4. LOVE & DIVERSITY**  
Musikalisches Speed-Dating von Manos Tsangaris und Opera Lab Berlin  
**GASTSPIEL**  
19–22 Uhr e-werk weimar PK10  
(Einlass von 19-21 Uhr alle 5 Minuten)

**FESTIVAL-LOUNGE**  
mit Konzert »Unlock the Stillness« (Manos Tsangaris und Dieter Krauthausen)  
22 Uhr e-werk weimar Eintritt frei

**Sa 29.4. RINGD'ING**  
Fahrradoper von Thomas Cornelius Desi (Deutsche Erstaufführung)  
**GASTSPIEL**  
16–17.15 Uhr Rundfahrt / Start und Ende am e-werk weimar PK10

**PLAYING ANIMAL FARM**  
Rollenspiel zum Mitmachen von Anna Weber und Philipp Amelungsen mit einer Game Show Music von Philip Venables  
**URAUFFÜHRUNG**  
18–19.15 Uhr e-werk weimar PK10

**OSTRAVAGANZA – DIE GEHEIME AVANTGARDE DER DDR-STARS**  
Film von Martin Miotk und Opera Lab Berlin  
**GASTSPIEL**  
20.30 Uhr Star-Talk  
21–22.45 Uhr Film  
e-werk weimar PK10

**FESTIVAL-LOUNGE**  
mit Film- und Premierenparty  
23 Uhr e-werk weimar Eintritt frei

**So 30.4. PLAYING ANIMAL FARM**  
Rollenspiel zum Mitmachen von Anna Weber und Philipp Amelungsen mit einer Game Show Music von Philip Venables  
16–17.15 Uhr e-werk weimar PK10

**RINGD'ING**  
Fahrradoper von Thomas Cornelius Desi  
**GASTSPIEL**  
18–19.15 Uhr Rundfahrt / Start und Ende am e-werk weimar PK10

**Do 4.5. WERKSTATT :SPIEL**  
**URAUFFÜHRUNG**  
Showing der Musiktheaterwerkstatt  
19–22 Uhr e-werk weimar PK12

**FESTIVAL-LOUNGE**  
mit Konzert  
22 Uhr e-werk weimar Eintritt frei

**Fr 5.5. TUTTI IN CAMPAGNA 1**  
Freiluft-Operette von tutti d'amore  
**GASTSPIEL**  
18–19.15 Uhr e-werk weimar PK10

**ABSTRACT PIECES**  
Musiktheater von Manos Tsangaris und Michael Höppner **PREMIERE**  
20–21.45 Uhr e-werk weimar PK10

**FESTIVAL-LOUNGE**  
mit Gesprächsrunde  
22 Uhr e-werk weimar Eintritt frei

**Sa 6.5. TUTTI IN CAMPAGNA 2**  
Freiluft-Operette von tutti d'amore  
**GASTSPIEL** 18–19.15 Uhr e-werk weimar PK10

**ABSTRACT PIECES**  
Musiktheater von Manos Tsangaris und Michael Höppner  
20–21.45 Uhr e-werk weimar PK10

**FESTIVAL-LOUNGE**  
mit Abschlussparty  
22 Uhr e-werk weimar Eintritt frei

**Karten**  
Online [www.nationaltheater-weimar.de](http://www.nationaltheater-weimar.de)  
**Theaterplatz 2** am Großen Haus Theaterplatz 2  
Mo bis Fr 10–18 Uhr | Sa 11–18 Uhr | So 11–13 Uhr

Sonderöffnungszeiten am Osterwochenende  
Karfreitag 17.30–19.30 Uhr  
Ostersonntag 15–18 Uhr  
Ostermontag 14–16 Uhr

Telefon +49(0)3643 / 755 334  
service@nationaltheater-weimar.de  
Postfach 2003 & 2005, D-99401 Weimar

Veranstaltungskassen ab 1 Stunde vor Beginn

**Großes Haus, Foyer, Studiobühne**  
Theaterplatz 2, +49 (0)3643 / 755 334  
**e-werk weimar** Am Kirschberg 4, +49 (0)3643 / 755 140  
**Weimarahalle** Unesco-Platz, +49 (0)3643 / 741 683  
**mon ami** Goetheplatz 11, +49 (0)172 / 63 54 344

**Impressum** Herausgeber und Verlag: Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH – Staatstheater Thüringen – Theaterplatz 2, 99423 Weimar, Postfach 2003 & 2005, D-99401 Weimar  
Generalintendant: Hasko Weber, Geschäftsführung: Hasko Weber / Sabine Rühl | Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff | Redaktion: Dramaturgie, KBB, Kommunikation & Marketing, Besucherservice | Fotos: Andreas Schlager (Almut Bormann, Ballhaus), Candy Wetz (Die Nibelungen, Die Legende von Paul und Paula), Martin Miotk (Titelmotiv Passion :SPIEL) | Konzeption & Satz: grafikdesignerinnen / Griesbach & Tresckow | Druck: Druckhaus Gera | Redaktionsschluss: 07.02.2023 | Änderungen vorbehalten!

**Ermäßigungen (außer PK 8)**  
für Senior\*innen ab 65 Jahre Mo–Do (außer feiertags): 20 %  
für Menschen mit einem Behinderungsgrad ab 50 %: 20 %  
Begleitperson (Merkzeichen »B«): 17 €  
für Arbeitssuchende: 20 %  
für Inhaber\*innen der weimar card: 10 %  
10 € für Auszubildende, Studierende bis 29 Jahre und Freiwilligendienstleistende  
9 € für Schüler\*innen bis 13. Klasse  
1 € für ALG-II-Empfänger\*innen und Geflüchtete an der Abendkasse.  
Der Anspruch auf Ermäßigung ist bei Kartentafel und -kontrolle nachzuweisen. Der Verkauf ermäßigter Karten erfolgt nach Verfügbarkeit – bei Premieren nur an der Abendkasse. Bei Gastspielen, Sonderveranstaltungen und dem Sommertheater gelten separate Regelungen.

**mdr KULTUR** **DEINE STIMME GEGEN NAZIS!**

**f** facebook.com/dnt.weimar  
facebook.com/staatskapelle.weimar  
**ig** instagram.com/dntweimar  
instagram.com/jungesdnt  
**yt** youtube.com/DNTweimar

Preisklasse	Platzgruppe					
	a	b	c	d	e	f
PK1	84,00	78,50	67,50	54,00	43,00	38,00
PK2	73,00	67,50	56,00	42,50	33,00	28,00
PK3	62,00	56,00	50,50	42,50	33,00	28,00
PK4	56,00	50,50	45,00	37,00	28,00	23,00
PK5	45,00	40,00	34,00	28,00	22,50	20,00
PK6	37,00	34,00	30,50	25,50	20,00	17,50
PK7	33,00	30,00	26,50	21,50	16,50	14,00
PK8	17,00	15,00	12,50	10,00	8,00	8,00
PK8 bis 18 Jahre	7,00	7,00	7,00	7,00	6,00	6,00
Alle Plätze	PK9 23,00	PK10 20,00	PK11 16,00	PK12 11,50	PK13 7,00	

Gemäß der Satzung zur Erhebung einer Kulturförderabgabe für Eintrittsentgelte in Weimar werden pro Karte zusätzlich folgende Abgaben erhoben (ausgenommen Karten für Schüler\*innen):  
bis 15 €: 0,50 € | 15 € bis 40 €: 0,70 € | ab 40,01 €: 0,90 €

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH – Staatstheater Thüringen. Die AGB sowie die Datenschutzerklärung der Deutschen Nationaltheater und Staatskapelle Weimar GmbH gemäß der EU-DSGVO finden Sie auf unserer Homepage: [www.nationaltheater-weimar.de](http://www.nationaltheater-weimar.de).



**DAS MASS DER DINGE**  
Schauspiel von Neil LaBute  
**PREMIERE**

Adam, der im Museum jobbt, kann die Kunststudentin Evelyn gerade noch davon abhalten eine Männerstatue mit einem Penis zu »zieren«. Obwohl für Adam ein eindeutiger Regelverstoß, ist er von der selbstbewussten Frau fasziniert. Er nimmt all seinen Mut zusammen und bittet Evelyn um ein Date. Zu seiner Überraschung werden die beiden ein Paar. Aus dem schüchternen Adam wird zusehends ein Mann mit ganz neuer Ausstrahlung. Seine Freund\*innen Jenny und Philip reagieren amüsiert, sind jedoch bald ebenso Spielball eines unvorhersehbaren Experiments. Neil LaButes Satire fragt nach Spiel- und Grensräumen von Macht, Liebe und Kunst und zeigt, wie nah diese oft beieinanderliegen. Jan Remmers ist seit der Spielzeit 2020/21 als Regieassistent am DNT tätig. Mit der Inszenierung von LaButes Stück »Das Maß der Dinge« gibt er sein Regiedebüt.

Regie **Jan Remmers**  
Bühne und Kostüme **Elena Dörnemann**  
Dramaturgie **Eva Bormann**

Mit **Martin Esser, Fabian Hagen, Annelie Korn, Isabel Tetzner**

Premiere **Fr 14.4.2023** 20 Uhr, Studiobühne

**DIE LEGENDE VON PAUL UND PAULA**  
von Ulrich Plenzdorf  
Wiederaufnahme  
**Do 27.4.2023** 19.30 Uhr, Großes Haus



**DAS BALLHAUS (LE BAL)**  
nach einer Idee des Théâtre du Campagnol  
**PREMIERE**

In einer Bearbeitung für das DNT und die Staatskapelle Weimar

1983 erschien die berühmte Verfilmung des Theaterstücks »Le Bal« in der Regie von Ettore Scola. Und sie brachte das Kinopublikum zum Staunen. Denn erzählt wird die Geschichte des sich dem Ende neigenden 20. Jahrhunderts auf ungewöhnliche Weise: Angefangen in den 1920er-Jahren erlebt das Publikum eine Zeitreise ganz ohne Sprache, dafür mit viel Musik und populären Tänzen von Tango bis Disco. Treffpunkt der ganz unterschiedlichen Figuren ist ein fiktives Ballhaus, vor dem die großen historischen Ereignisse keinen Halt machen. Hier trifft sich die Gesellschaft in all ihren Facetten.

Nun hat sich die Welt naturgemäß weitergedreht und neue einschneidende Ereignisse haben die Menschen in Weimar und überall auf der Welt bis in die Gegenwart geprägt, erheitert und manches Mal erschüttert. Grund genug sich diesem Stoff mit frischem Blick zu widmen. Hausregisseur Jan Neumann wird die Inszenierung gemeinsam mit dem Schauspiel-Ensemble, Mitgliedern der Staatskapelle Weimar und weiteren Gästen entwickeln: In einem 100 Jahre umfassenden Panorama von 1923 bis 2023 fragen wir, ob die Stasi eine Fernsehsendung namens »Medizin nach Noten« erfand, was das Smartphone in einem Tango-Kurs zu suchen hat und wie wir uns auf dem Tanzboden nach einer überstandenen Pandemie bewegen werden. Aus dem Großen Haus wird zum zweiten Mal nach der Bearbeitung von Steffen Mensching von 1994 ein glänzendes Ballhaus, in das Sie herzlich eingeladen sind.

Regie **Jan Neumann**  
Bühne **Dorothee Curio** Kostüme **Cary Gayler**  
Musik **Johannes Winde** Choreografie **Louis Stiens**  
Dramaturgie **Beate Seidel, Carsten Weber**

Mit **Calvin-Noel Auer, Rosa Falkenhagen, Katharina Hackhausen, Nahuel Häfliger, Tahera Hashemi, Marcus Horn, Sebastian Kowski, Bernd Lange, Philipp Otto, Nadja Robiné, Krunoslav Šebrek, Janus Torp, Dascha Trautwein, Elke Wieditz** und den Musikern **Andreas Buchmann, Berndt Klinke, Neža Torka, Johannes Winde** und Mitgliedern der Staatskapelle Weimar

Premiere **Sa 22.4.2023** 19.30 Uhr, Großes Haus



**POP & SPIELE**  
**Passion :SPIEL**  
Weimarer Wochenenden für aktuelles Musiktheater  
**27.4. – 6.5.2023**  
e-werk weimar

Pop & Spiele prägen das diesjährige Programm von Passion :SPIEL. Im Frühling warten vergnügliche Musiktheaterexperimente auf ein neugieriges Publikum.

**THE GREAT LEARNING**  
Zur Festivaleröffnung verbindet das szenische Chorstück Aufführende und Publikum im Zeichen des Singens, Spielens und Lernens.

Cornelius Cardew, **Opernchor** und **Amateur\*innen**  
**Do 27.4.** 18 Uhr  
Start: Jakobskirche, dann e-werk weimar

**LOVE & DIVERSITY**  
Speed-Dating einmal anders: Schritt für Schritt durchwandern Sie die Musiktheater-Performance, begegnen nach und nach allen Spieler\*innen bei exklusiven Eins-zu-Eins-Konzerten und knüpfen ein Netz aus Vorahnungen, Gegenwart und Erinnerungen.

**Manos Tsangaris, Michael Höppner, Opera Lab Berlin**  
**Fr 28.4.** 19 Uhr (Einlass von 19–21 Uhr alle 5 Minuten)

**RINGDING**  
Fahrrad, Handy und los geht's: Vom Sattel aus wird Weimar zur Opernbühne und Sie selbst zum Teil des Spektakels – die erste Fahrradoper der Geschichte als deutsche Erstaufführung.

**Thomas Cornelius Desi, radelnde Gesangssolist\*innen**  
**Sa 29.4.** 16 Uhr & **So 30.4.** 18 Uhr  
Rundfahrt (Start und Ende am e-werk weimar)

**PLAYING ANIMAL FARM**  
mit einer **Game Show Music** von **Philip Venables** (UA)  
Für alle, die Spiele und Theater zum Mitmachen lieben: Verwandeln Sie sich in eines der Tiere der Animal Farm und erspielen sich zu den Klängen der Game-Show-Band Level für Level die Utopie einer besseren Welt!

**Philip Venables, Anna Weber & Philipp Amelungen**, Staatskapelle Weimar und Gäste  
**Sa 29.4.** 18 Uhr & **So 30.4.** 16 Uhr

**OSTRAVAGANZA – DIE GEHEIME AVANTGARDE DER DDR-STARS**  
Désirée Nick, Bob Schneider, Giso Weißbach, Dagmar Gelbke, Herr Fuchs und Frau Elster bringen eine unglaubliche Wahrheit ans Licht: Ostdeutsche Unterhaltungstars erfanden die Neue Musik!

**Martin Miotk, DDR-Stars, Opera Lab Berlin**  
**Sa 29.4.** 20.30 Uhr Star-Talk 21 Uhr Film

**WERKSTATT :SPIEL**  
Entdecken Sie das Musiktheater von morgen! Junge Künstler\*innen erarbeiten für das Festival kleine Stücke und stellen sich und ihre frisch entstandenen Arbeiten vor.

**TUTTI IN CAMPAGNA 1 & 2**  
Auf nach Italien – oder wenigstens bis an die Ilm! Die Freiluft-Operette sucht in der Ferne nach dem großen Glück und findet es doch vor der eigenen Haustür.

**ABSTRACT PIECES**  
Erleben Sie die multimediale Version des Mythos von Orpheus und Eurydike mit einer überraschenden Wendung zwei Mal: einmal aus seiner und einmal aus ihrer Sicht.

**Manos Tsangaris, Michael Höppner, Musiktheater-Ensemble und Gäste**  
**Fr 5. & Sa 6.5.** 20 Uhr

**FESTIVAL-LOUNGE**  
Lassen Sie Ihren Festivalbesuch bei Konzerten, Gesprächen, DJ-Sets, Partys oder an der Bar ausklingen!

Gefördert durch **KULTURSTIFTUNG DER STÄDTE WEIMAR UND GÖTTINGEN** Gefördert von **STADT WEIMAR**  
In Kooperation mit den Musiktheatertagen Wien

**8. SINFONIEKONZERT**  
der Staatskapelle Weimar

Jörg Widmanns »Con brio« ist im Geiste Beethovens und mit Bezug auf dessen sinfonischen Gestus entstanden – gespickt mit grimmigen Scherzo-Elementen, die dem schrägen Humor des »Klassikers« huldigen. Beethovens 7. Sinfonie, auf die die Ouvertüre Bezug nimmt, hat Richard Wagner als »Apotheose des Tanzes« bezeichnet. Kantiger Humor trifft hier auf vehementes Aufbäumen. Mehr wilde Energie geht kaum!  
Unterwelt, Trauer, Verwünschungen und alles, was nicht ganz geheuer ist: Das ist die Sphäre der Tonart c-Moll, die Beethoven für sein 3. Klavierkonzert wählte. Im »Clavierland Wien« hat er sich 1803 mit diesem Werk endgültig von den heiteren Sphären der Klassik freikomponiert.

**Jörg Widmann**  
»Con brio« Konzertouvertüre  
**Ludwig van Beethoven**  
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-Moll op. 37  
Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92

Dirigent **John Axelrod**  
Solist **Fazil Say** Klavier

**So 16. & Mo 17.4.2023**  
19.30 Uhr, Weimarahalle  
Konzerteinführung um 18.45 Uhr im Flügelsaal I



**FILMKONZERT**  
»Richard Wagner« (1913)  
Stummfilm mit Live-Musik

Die Stummfilm-Biografie des Komponisten Richard Wagner entstand anlässlich seines 100. Geburtstags im Jahr 1913 – eine Verbeugung vor dem Genius, die idealisierend die Stationen seines Lebens nachzeichnet. Jede Menge Gefühl ist da im Spiel, große Gesten, ausufernde Historien-Motive und eine Kette von Episoden aus der Karriere des geborenen Selbstdarstellers und Musikrevolutionärs. Live zur Filmvorführung spielt die Staatskapelle Weimar die seinerzeit eigens – natürlich ganz im Sinne des »Meisters« – komponierte Musik von Giuseppe Becce, der auch in der Titelrolle zu erleben ist. Wagner-Kult ganz aus der Perspektive der Wilhelminischen Epoche!

**FILMPHILHARMONIE**  
Dirigent **Frank Strobel**  
**Do 6.4.2023** 19.30 Uhr, Großes Haus  
Einführung um 19 Uhr im Foyer

**KAMMERMUSIK-MATINEE**  
»Vom puren Spiel der Töne«

Das Streichquartett op. 13 zählt zu den frühreifen Geniestreichen des hochbegabten Felix Mendelssohn Bartholdy. Erst 40-jährig hingegen veröffentlichte Johannes Brahms sein erstes Quartett-Opus 51, dessen dicht gewobenes Stimmennetz ganz in seinen Bann zieht.

Mit **Katharina Kleinjung** und **Fabian Bischof** Violinen  
**Jakob Tuchscheerer** Viola und **Lukas Dihle** Violoncello

**So 2.4.2023** 11 Uhr, Foyer

**»Die romantische Trompete«**

Die Vielfalt des Trompetenklangs vom Signalinstrument bis zu herrlichstem Gesang bringt dieses Konzert mit Musik von Camille Saint-Saëns, Vincent d'Indy und Wolfgang Amadeus Mozart zum Ausdruck. Gustav Mahlers zauberhafte »Blumine« krönt das Programm.

Mit **Rupprecht J. Drees** Trompete  
**Mareike Friedel** und **Benjamin Plag** Flöte, dem **Amalia Quartett**, **Michael Kogan** Kontrabass und **Ludmilla Kogan** Klavier

**So 23.4.2023** 11 Uhr, Foyer

**SAMSON**  
Musikdrama von Joachim Raff (UA)  
zum letzten Mal  
**Sa 1.4.2023** 19 Uhr, Großes Haus



**FOYERGESPRÄCH**  
»Meine Mutter, der Mann im Garten und die Rechten«  
Lesung und Diskussion

Wie fühlt es sich für eine Nachfahrin von Überlebenden des NS-Regimes an, im Land der Täter\*innen aufzuwachsen? In ihrem Buch »Meine Mutter, der Mann im Garten und die Rechten« berichtet Stella Leder reflektiert und aufmerksam über die Geschichte ihrer Familie, vom Leben auf gepackten Koffern, aber auch von einem Verfolgungstrauma und der Verharmlosung des Antisemitismus – und davon, dass Deutschland weder in Ost noch in West je einen richtigen Umgang mit beidem gefunden hat. Im Anschluss an die Lesung diskutieren wir mit der Autorin und Lisa Jacobs (wissenschaftl. Mitarbeiterin IDZ) über Mechanismen, Ausprägungen und Funktionen der Erinnerungsabwehr in der DDR und im wiedervereinigten Deutschland.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft (IDZ)  
Moderation **Joël Ben-Yehoshua** (assoz. wissenschaftl. Mitarbeiter IDZ)  
**Mi 19.4.2023** 20 Uhr, Foyer